

enviaM und MITGAS begrüßen 30.000. Kind bei „Natur zum Anfassen“

Grundschule Dahme/Mark gewinnt 1.000 Euro für Schulgartengestaltung

enviaM und MITGAS feiern gemeinsam mit 37 Schülern der Grundschule Dahme/Mark die Schulklasse mit dem 30.000. Kind bei „Natur zum Anfassen“. Susanne Weiß, Projektleiterin „Natur zum Anfassen“ bei MITGAS und enviaM, überraschte die 4. Klasse im Rahmen des Exkursionstages mit einem besonderen Preis. Im Rahmen des Programms „Mitarbeiter vor Ort“ der enviaM-Gruppe gestalten Mitarbeiter den Schulgarten und stellen dafür 1.000 Euro zur Verfügung.

„Seit dem Start von ‚Natur zum Anfassen‘ 2010 haben über 30.000 Kinder die Natur auf einem unserer Partnerhöfe erkundet, erforscht und entdeckt. Nach wie vor erfreut sich unser Umweltbildungsprojekt großer Beliebtheit bei den Schulen. Wir schätzen die Begeisterung, mit der Kinder und Lehrer an den Exkursionstagen teilnehmen. Das gibt uns Anlass, die Schulklasse mit dem 30.000. Kind zu prämiieren“, sagt Susanne Weiß.

„Wir sind stolz, dass die Ehrung bei uns in Langengrassau stattfindet“, sagt Jens Schilling, Projektleiter im Freilichtmuseum Höllberghof. „Als langjähriger Partner des Projektes sind wir mit Freude dabei und erleben jedes Mal, wieviel Spaß es auch den Kindern macht.“

An „Natur zum Anfassen“ nahmen bis 2020 insgesamt 29.600 Kinder auf Naturhöfen und Naturschutzstationen in Sachsen-Anhalt, Sachsen und Brandenburg teil. 2021 besuchen weitere 3.600 Kinder einen der insgesamt vierzehn Partnerhöfe und knacken damit die 30.000er Marke. Die Exkursionstage finden in Brandenburg noch bis zum 10. September 2021 im Freilichtmuseum Höllberghof in Langengrassau (Landkreis Dahme-Spreewald) und beim Naturschutzverein Großgemeinde Kolkwitz (Landkreis Spree-Neiße) statt.

Während des Exkursionstages entdecken und lernen die Schüler Spannendes und Interessantes über ihre Umwelt. Das diesjährige Motto lautet „Unterwegs über Feld und Flur – ein Feldhamster zeigt sein Revier“. Passend zum Themenschwerpunkt entdecken und bestimmen die Schülerinnen und Schüler Getreidearten und Wildblumen. Sie begreifen das Feld und die Wiese als Lebensraum und erkennen die Einwirkungen des Menschen auf die Artenvielfalt. Wissen über das „Ökosystem Feldrain“ mit Blühflächen und Hecken als Rückzugsort für Kleintiere, Vögel und Insekten ist Teil des Projektes in diesem Jahr. Entsprechend der Klassenstufe gibt es unterschiedliche Angebote zur Naturbeobachtung, Informationen zu Tieren und Pflanzen sowie zur Umwelt und Ressourcennutzung.

Wolfram Günther, Sächsischer Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft, ist Schirmherr des länderübergreifenden Umweltbildungsprojektes. Die Veranstaltungsreihe wird auch vom Landesamt für Schule und Bildung und vom Landesschulamt Sachsen-Anhalt befürwortet. Weitere Informationen zu den Naturhöfen und den Projektinhalten gibt es unter www.natur-zum-anfassen.de oder bei www.instagram.com/naturzumanfassen

Pressekontakt

Cornelia Sommerfeld

Pressesprecherin MITGAS / enviaM

T 0345 216 2075

E cornelia.sommerfeld@mitgas.de

I www.mitgas.de

www.enviaM-gruppe.de/presse

<https://blog.enviam.de/>

www.facebook.com/enviaM

www.twitter.com/enviaM

www.instagram.com/enviam_gruppe/

<https://www.linkedin.com/company/envia-mitteldeutsche-energie-ag>

<https://www.xing.com/companies/enviam-gruppe>

Hintergrund

Die enviaM-Gruppe ist der führende regionale Energiedienstleister in Ostdeutschland. Der Unternehmensverbund versorgt mehr als 1,3 Millionen Kunden mit Strom, Gas, Wärme und Energie-Dienstleistungen. Zur Unternehmensgruppe mit rund 3.300 Beschäftigten gehören die envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM), Chemnitz, sowie weitere Gesellschaften, an denen enviaM mehrheitlich beteiligt ist. Gemeinsam entwickeln sie das Internet der Energie in Ostdeutschland. Anteilseigner der enviaM sind mehrheitlich die E.ON SE sowie rund 650 ostdeutsche Kommunen. Die Anteilseigner sind sowohl unmittelbar als auch mittelbar über Beteiligungsgesellschaften an enviaM beteiligt.

Die MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH handelt mit Erdgas, Bioerdgas und Wärme und bietet Energiedienstleistungen an. Darüber hinaus ist MITGAS Vorlieferant für Stadtwerke der Region. Das MITGAS-Grundversorgungsgebiet erstreckt sich über das südliche Sachsen-Anhalt, Westsachsen und Teile Thüringens. Hauptanteilseigner sind die envia Mitteldeutsche Energie AG mit 75,39 Prozent und die VNG - Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft mit 24,6 Prozent.